

# WIMSHEIMER RUNDSCHAU

37

Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 11. September 2020

Diese Ausgabe erscheint auch online



Foto: hamman2/istock/Thinkstock

**Schule hat begonnen!  
Bitte nehmen Sie  
Rücksicht auf die kleinen  
Verkehrsteilnehmer/-innen!**



Foto: AnnaMora/Getty Images/Stockphoto

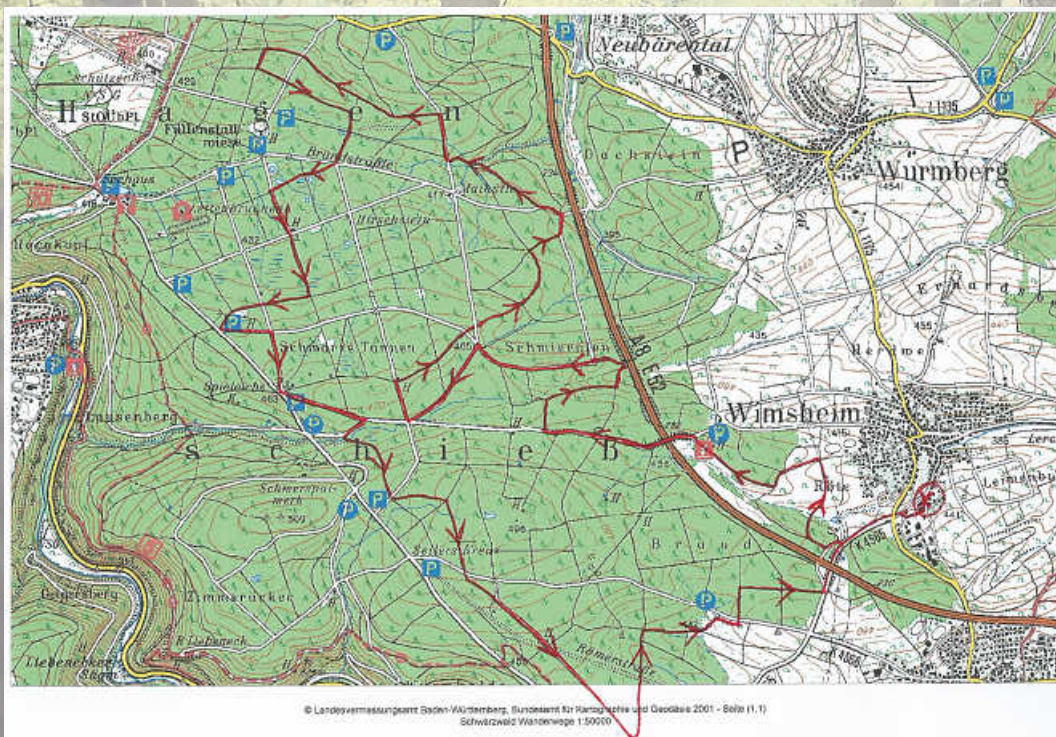
**Die nächste Elektrogeräte-  
Entsorgung ist am  
05.10.2020**



Foto: fotobuch/istock/Getty Images/Plu

**Die Bücherei hat wieder  
geöffnet. Bitte beachten Sie  
die weiterhin geänderten  
Öffnungszeiten.**

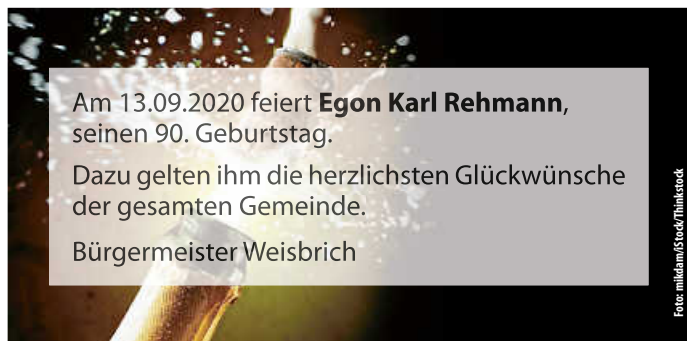
## Strecke Radwandertag 2016 des Radfahrvereins Wimsheim e. V.



© Landesvermessungsamt Baden-Württemberg, (Linsensystem für Kartographie und Geodäsie 2001 - Blatt 11.1)  
Schwäbisch-Wormsenerweg 1:50000

Foto: byjak/istock/Getty Images/Plu

## Amtliche Bekanntmachungen



Am 13.09.2020 feiert **Eggon Karl Rehmann**, seinen 90. Geburtstag.

Dazu gelten ihm die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Gemeinde.

Bürgermeister Weisbrich

Foto: milkam/stock/Thinkstock

## Schulbeginn und Start der KiTa

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe KiTa-Kinder,  
werte Eltern,

die Sommerferien gehen zu Ende, am Montag beginnt die Schule und die KiTa hatte bereits diese Woche wieder geöffnet. Für einige Kinder ist es der erste Schul- und KiTa-Beginn überhaupt, auf sie wartet viel Neues, auf das sie sich hoffentlich schon freuen. Das letzte Schuljahr und die Zeit in der KiTa waren bedingt durch die Corona-Pandemie für uns alle, egal ob Kinder, Eltern, Lehrer, Erzieher\*innen, Kernzeit und Verwaltung, eine sehr herausfordernde Zeit. Auch das neue Schul- und KiTa-Jahr wird weiterhin durch die Corona-Maßnahmen bestimmt. Schule und KiTa haben sich bestmöglich darauf vorbereitet, die Eltern wurden rechtzeitig informiert.

Nur sehr eingeschränkt ist die weitere Entwicklung der Pandemie absehbar und die sich daraus ergebenden notwendigen Maßnahmen. Ich möchte daher im Namen unserer Einrichtungen für Verständnis werben, wenn sich im Schul- und KiTa-Betrieb Veränderungen ergeben sollten. Wir werden diese voraussichtlich eher kurzfristig planen und umsetzen müssen. Auch weiterhin werden wir versuchen, alle Beteiligten möglichst schnell und umfassend zu informieren.

Im Namen der Gemeinde wünsche ich unseren Schul- und KiTa-Anfängern einen guten Start in diesen neuen Lebensabschnitt, allen Kindern viel Spaß und Erfolg im neuen Schul- bzw. KiTa-Jahr.

Ihr  
Mario Weisbrich  
Bürgermeister

### Montag, 14.09.2020 (1. Schultag)

Das neue Schuljahr beginnt, nach hoffentlich für uns alle erholsamen Sommerferien, am Montag, 14.09.2020, für alle Klassen um 8.30 Uhr (es findet kein Gottesdienst statt).

Das Schulhaus bleibt auch zum neuen Schuljahr geschlossen. Die Kinder werden draußen an ihrem jeweiligen Aufstellplatz abgeholt.

Der Unterricht endet an diesem Tag für alle um 12.10 Uhr mit der Ausgabe des Stundenplans.

Ab Dienstag, 15.09.2020: Unterricht nach Stundenplan.

### Samstag, 19.09.2020

10.00 bis 10.30 Uhr: Einschulungsfeier der neuen Erstklässler auf dem Pausenhof.

10.15 Uhr bis 10.30 Uhr: Empfang der Erstklässler im Schulhof durch alle Schüler. Die Klassen haben bereits mit viel Freude ein kleines Programm vorbereitet.

Es wird nicht gesungen!

### Schule beginnt – Sicherheit auf dem Schulweg



Die Schule beginnt am Montag, 14.09.2020. Mit plakativen Bändern sollen die motorisierten Verkehrsteilnehmer sensibilisiert werden, dass jetzt nach den Sommerferien wieder besonders auf die Kinder auf den Schulwegen geachtet werden soll.

Es ist uns ein Anliegen, wiederholt darauf hinzuweisen, dass durch den Elternverkehr vor der Grundschule und der KiTa es immer wieder zu schwierig einzuschätzenden Situationen für die Kinder kommt. Haltende Fahrzeuge direkt vor dem Eingangsbereich der Schule/KiTa oder in falscher Fahrtrichtung stehende Fahrzeuge, aus denen Kinder in den Fahrbahnbereich aussteigen, sind leider öfters anzutreffen.

Wir bitten daher, die Kinder auf ihrem Weg zur Schule/KiTa zu unterstützen und die Regeln des Halten und Parkens einzuhalten.

Durch das vermehrte Bringen der Kinder mittels Auto ist der Raum vor der Schule knapp und teilweise unübersichtlich. Eine Möglichkeit zur Verbesserung könnte sein, wenn die Kinder den letzten Teil ihres Schulwegs selbst laufen. So könnten sie auf einem Teilbereich z.B. von der Seehausstraße über den Amselweg den Weg zur Schule selbst gehen und damit den Umgang mit dem Straßenverkehr üben. Gleichzeitig würden sich daher die unübersichtlichen Situationen vor der Schule/KiTa reduzieren, was für die Eltern sicher auch wünschenswert ist.

Ihre Gemeindeverwaltung

### Öffentliche Bekanntmachung

Schulverband „Heckengäu“  
am **Dienstag, 15. September 2020, um 18.00 Uhr**, findet im **Bürgersaal Wiernsheim (Dreilindenweg 3)** eine Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbandes „Heckengäu“ statt.

#### Tagesordnung öffentlich:

1. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden und der stellvertretenden Verbandsvorsitzenden nach den Kommunalwahlen vom Mai 2019
2. Informationen und Unterlagen zum Schulverband Heckengäu
3. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2017 – Beratung und Beschlussfassung
4. Beratung und Verabschiedung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020
5. Spendenannahmen
6. Verschiedenes

Wiernsheim, den 8. September 2020

Gezeichnet: Karlheinz Oehler, Verbandsvorsitzender

## Allmandobst-Verkauf am 16.09.2020

Jedes Jahr findet in der Gemeinde Wimsheim eine Allmandobstversteigerung statt. Die derzeitige Trockenheit macht zwar den Obstbäumen zu schaffen, aber es wird mit einer guten Ernte gerechnet. Damit das Obst geerntet und verwertet wird, möchte die Gemeinde Wimsheim den Grundstückseigentümern, die ihr **Obst nicht ernten können**, anbieten diese Obstbäume im Rahmen der Allmandobstversteigerung ebenfalls mit zu versteigern. Der Erlös würde einem gemeinnützigen Zweck z. B. Kindergarten zur Verfügung gestellt.



Vorrangig geht es jedoch darum, dass das Obst nicht auf dem Boden verdirbt, sondern sinnvoll genutzt werden kann. Es bietet Wimsheimer Einwohnern auch die Chance, die nicht die Möglichkeit haben Obst zu ernten, an solches Obst zu gelangen, bevor es ungenutzt verdirbt.

Machen Sie daher regen Gebrauch von diesem Angebot! Falls Sie eine solche Obstwiese haben, die Sie nicht abernten können, wenden sie sich bitte an Frau Husar.

Machen Sie daher regen Gebrauch von diesem Angebot! Falls Sie eine solche Obstwiese haben, die Sie nicht abernten können, wenden sie sich bitte an Frau Husar.

**Auch nach der Allmandobstversteigerung können Sie uns noch Grundstücke melden die sie nicht abernten können. Wir werden diese dann an Interessenten weiter vermitteln.**

Am Mittwoch, **den 16. September, um 18:00 Uhr**, findet dann im Sitzungssaal des Rathauses der Verkauf des Allmandobstes insgesamt statt.

Lose der Gemeinde gibt es am Mühlweg, Wiernsheimer Weg, Nähe Gartenhausgebiet, Judenforchen, Tannweg und auf verschiedenen Grundstücken der Gemarkung. Die Bäume sind mit blauen Kreuzen gekennzeichnet. Die privaten Grundstücke werden wir dann in diese Liste mit aufnehmen.

Interessenten wollen sich bitte die Lose vorher ansehen. Es ist zu hoffen, dass sich auch in diesem Jahr Interessenten einfinden, damit das Obst geerntet wird.

Bei Fragen zu einzelnen Losen wenden Sie sich bitte an Frau Husar, Tel.: 07044/9427-17.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf die **Enzkreis-Streuobstwiesenbörse**. Über diese kostenlose Börse können Anbieter und Nachfrager von Obst und Obstgrundstücken zusammengeführt werden. Viele Familien sind dankbare Abnehmer für das angebotene Obst. Näheres erfahren Sie über die Internetseite des Enzkreises [www.streuobstwiesen-boerse.de](http://www.streuobstwiesen-boerse.de). Bitte machen Sie bei Bedarf von beiden Angeboten Gebrauch.

### Allgemeiner Hinweis zu den Obstbäumen

Nachdem in diesem Jahr die Obstbäume voll hängen und somit mit einer reichen Obsternte gerechnet wird, sieht man auf den Obstwiesen schon jetzt immer wieder abgebrochene Äste.



An die **Obstwiesenbesitzer** geht daher die Bitte, **kontrollieren Sie Ihre Obstbäume**, damit nicht eine dauerhafte Schädigung der Bäume erfolgt.

Vertreter des Landwirtschaftsamtes vom Landratsamt Enzkreis empfehlen, die weit austragenden Äste abzustützen oder aber die Äste im vorderen Drittel vorsichtig zu schütteln, um teilweise Obst abzuwerfen, da hier die Last am größten ist.

Wir bitten um Beachtung  
Ihre Gemeindeverwaltung

## Aus dem Standesamt

### Sterbefall

Verstorben am 25. August 2020  
Frau Ruth Anna Kirschner, Wimsheim, 88 Jahre

### Wir gratulieren

Frau Anna Pamperin, Seehausstraße 26,  
zum 85. Geburtstag am 12. September 2020  
Herrn Egon Rehmann, August-Lämmle-Weg 5,  
zum 90. Geburtstag am 13. September 2020  
Herrn Alfonso Randazzo, Friolzheimer Straße 43,  
zum 75. Geburtstag am 13. September 2020  
Frau Irma Reyle, Schillerstraße 17,  
zum 80. Geburtstag am 14. September 2020

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!



## Gemeindeeinrichtungen

### Ortsbücherei



### Bücherei Wimsheim

Wir sind zurück aus den Sommerferien!  
Es müssen weiterhin Termine für das Ausleihen und für die Rückgabe der Medien vereinbart werden. Diese Termine bitte per E-Mail oder telefonisch erfragen.

Im Eingangsbereich des Gebäudes Rathausstraße 5 (Büchereigebäude) ist ein Desinfektionsmittelspender angebracht. Die Besucher haben beim Betreten des Gebäudes die Hände zu desinfizieren.

Der Mundschutz ist vor dem Betreten des Gebäudes anzulegen und darf erst nach dem Verlassen des Gebäudes wieder abgenommen werden.

Jeder Besucher hat 15 Min. Zeit, die Medien abzugeben oder neue auszuleihen (am besten schon online eine kleine Auswahl treffen!).

Pro Besuch sind vier Personen zulässig, die einem Haushalt angehören müssen.

# ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

## Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten des Rathauses

Seit 25. Mai 2020 sind die terminlosen Öffnungszeiten **ausschließlich für Erledigungen beim Einwohnermelde- und Passamt** wie folgt vorgesehen.

#### Terminfreie Öffnungszeiten

**Mittwoch: 17.00 Uhr – 18.00 Uhr**

**Freitag: 07.00 Uhr – 08.30 Uhr**

Während dieser terminfreien Öffnungszeiten müssen Sie jedoch auch mit Wartezeiten rechnen.

Für **alle weiteren Erledigungen** auf dem Bürgermeisteramt ist künftig eine **vorherige Terminvereinbarung** (telefonisch oder per E-Mail) erforderlich. Und so erreichen Sie die zuständigen Mitarbeiter/-innen:

#### Zentrale

Telefon 9427 – 0

Telefax 9427 – 25

gemeinde@wimsheim.de

#### Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15

mario.weisbrich@wimsheim.de

#### Vorzimmer

Melanie Werner 9427 – 10

melanie.werner@wimsheim.de

#### Hauptamt

Reinhold Müller 9427 – 14

reinhold.mueller@wimsheim.de

#### Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18

ulrike.rentschler@wimsheim.de

#### Standesamt

Karin Lux 9427 – 12

karin.lux@wimsheim.de

#### Einwohnermeldeamt

Monika Bossert 9427 – 13

monika.bossert@wimsheim.de

#### Kämmerei

Sophie Husar 9427 – 17

sophie.husar@wimsheim.de

#### Kasse

Laura Budach 9427 – 16

laura.budach@wimsheim.de

#### Steueramt

Yvonne Wolfinger 9427 – 11

yvonne.wolfiger@wimsheim.de

#### Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 - 194

Bauhofleiter Christian Kühnle

info@zvbh.de

### Wasserversorgung - Notfallnummer

903 – 95 17

(Weiterleitung auf Mobilfunk)

### Ortsbücherei Wimsheim 9427 – 29

Stephanie Fleck

buecherei@wimsheim.de

### Kindergarten und Kinderkrippe

#### Wimsheim

4 17 73

Leitung Frau Esther Selbonne

kindergarten@wimsheim.de

esther.selbonne@wimsheim.de

### Landratsamtes Enzkreis 07231 / 308-0

Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim

Telefax 07231 / 308-9417

landratsamt@enzkreis.de

## Notdienste

### 116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

### Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 34,

75417 Mühlacker

**Öffnungszeiten:** Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

### Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



### Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.

am Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67

Telefon 116 117

Mo., Di., Do. von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag von 08 Uhr bis 24 Uhr

Feiertage von 08 Uhr bis 24 Uhr

### Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Telefon 116 117

Mi. 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,

Fr. 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

### Notfallpraxis Mühlacker

#### Enzkreis-Kliniken

Hermann-Hesse-Str. 34,

75417 Mühlacker

Telefon 116 117

Mo. - Fr. 18:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Sa., So., Feiertag 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr

### Zahnärztlicher Sonntagsdienst

zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim 0621 38 000 - 818

Bereich Mühlacker 0621 38 000 - 816

Bereich Neuenbürg 0621 38 000 - 807

### Apotheken-Notdienst

#### Samstag, 12. September 2020

Central-Apotheke, Pforzheim,

Westliche 32 (Fußgängerzone)

Telefon 07231 - 106064

Apotheke im Kaufland, Pforzheim,

Am Mühlkanal 4

Telefon 07231 – 454350

Heckengäu-Apotheke, Mönshheim,

Pforzheimer Straße 2

Telefon 07044 - 9094880

#### Sonntag, 13. September 2020

Maria Apotheke, Pforzheim,

Pillauer Straße 12

Telefon 07231 - 965656

Enztal-Apotheke, Pforzheim,

Westliche 47 (Leopoldplatz,

gegenüber Schlössle-Galerie)

Telefon 07231 - 5875116

### Tierärztlicher Notdienst

#### 12. September 2020

Kleintierpraxis Dr. Hildenbrand

Heilbronner Str. 62/64, 71299 Leonberg

07152 – 949733 und 07152 – 49899

#### 13. September 2020

Dr. med. vet. Susanne Kusch

Josef-Beyerle-Str. 9

71263 Weil der Stadt, 07033 / 529816

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: **NUSSBAUMMEDIEN** Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: gaggenau@nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Personen, die

- mit dem Corona-Virus infiziert sind,
- in Kontakt mit einer infizierten Person standen, sofern seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind,
- Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur zeigen

ist der Zutritt nicht gestattet.

In diesem Fall wird um Rücksprache per E-Mail oder Telefon gebeten, so dass eine anderweitige Lösung gefunden werden kann.

Die Öffnungszeiten der Bücherei bleiben vorerst wie bisher (dienstags von 10-12 Uhr und freitags von 16-18 Uhr). Während diesen Zeiten sind wir telefonisch erreichbar. Eingehende E-Mails werden jeden Tag bearbeitet.

Wir bitten um Verständnis, dass das Bücherei-Cafe weiterhin geschlossen bleiben muss.

Wir bitten auch alle Medien, die bereits fällig waren, zurückzubringen.

Grüße vom  
Bücherei Team

### Ortsbücherei Wimseim

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Freitag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kirchgasse 5

(Altes Schulhaus)

buecherei@wimsheim.de

Tel.: 07044-9427-29

### Abfall aktuell

### Elektrogeräte-Entsorgung am Montag, 05. Oktober 2020

#### Hinweise

Bitte Karte rechtzeitig absenden!

10 Tage vor dem Wunschtermin muss die Karte bei der Firma GSI mbH, Postfach 16 62, 75406 Mühlacker, eingegangen sein. Geräte am Abholtag ab 07:00 Uhr bereitstellen.

- Kosten für Solarium bzw. große Gefriertruhe

**20,00 EUR je Gerät**

- Kosten für Kühlgeräte und Haushaltsgroßgeräte

**10,00 EUR je Gerät**

- Kosten für Fernsehgeräte und Monitore

**8,00 EUR je Gerät**

Die Gebühren werden, wie bisher bei der Kühlgeräteentsorgung, von der Gemeinde bei der Ausgabe der jeweiligen Marken erhoben.

Sie können mit diesem Entsorgungsscheck auch mehrere Geräte an einem Termin abholen lassen. Diese Schecks werden nur gegen Barzahlung ausgehändigt.

Mit Abholung des Entsorgungsschecks wird Ihnen gleichzeitig eine **Gebührenmarke ausgehändigt**, die seitlich am Gerät angebracht werden muss. Die Entsorgungsfirma nimmt nur diejenigen Geräte mit, welche mit dieser Marke gekennzeichnet sind.

Die Schecks und Gebührenmarke erhalten Sie auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer 05 – Frau Bossert.

**Nächste Elektrogeräte-Entsorgung ist am Mittwoch, 04. November 2020.**

### Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

### Kita-Personal und Lehrkräfte: Enzkreis bietet direkte Anmeldung zum Testen – Testzentrum in der Habsburger Straße weitet Kapazität aus

PFORZHEIM/ENZKREIS. Zweimal kann sich jede Person, die an einer Schule, einer Kindertageseinrichtung oder in der Kindertagespflege tätig ist, bis 30. September kostenlos auf Corona testen lassen; so steht es im Testkonzept des Landes Baden-Württemberg. Um die Abläufe zu beschleunigen, bietet der Enzkreis für diesen Personenkreis ab sofort eine direkte E-Mail-Anmeldung zum Test ([corona-schulekita@enzkreis.de](mailto:corona-schulekita@enzkreis.de)). Damit sollen auch die Hausärzte entlastet werden, wie Oberbürgermeister Peter Boch und Landrats-Vize Wolfgang Herz betonen.

Bislang galt für Lehrkräfte und für Beschäftigte in Kitas die gleiche Regelung wie für alle anderen: der Weg zum Test führt über den Hausarzt, der entweder selbst testet oder beim Testzentrum einen Termin organisiert. Angesichts des erwarteten Ansturms insbesondere zum Ende der Sommerferien – für Pforzheim und den Enzkreis hat man im Landratsamt bis zu 11.500 Testungen errechnet – wurden auch die Kapazitäten des Testzentrums in der ehemaligen Gustav-Heinemann-Schule in der Pforzheimer Nordstadt deutlich erhöht: Bis zu 180 Abstriche kann das Team um Dr. Peter Engeser, den Vorsitzenden der Pforzheimer Notfallpraxis, dort künftig täglich vornehmen.

Die Pandemiebeauftragte der Kassenärztlichen Vereinigung für Pforzheim und den Enzkreis, Dr. Nicola Buhlinger-Göpfarth, bedankt sich bei allen am neuen Testkonzept Beteiligten für die gute Zusammenarbeit: „Nur durch die gemeinsame Kraftanstrengung war es möglich, in kürzester Zeit ein tragfähiges Konzept zu entwickeln, das die Voraussetzungen erfüllt, mit dem erwarteten Andrang fertig zu werden, ohne die Praxen im niedergelassenen Bereich zu überlasten.“

Für einen geordneten Ablauf am Testzentrum sorgen weiterhin auch Mitarbeiter eines Security-Dienstes. Die Tests finden direkt am Auto statt. In den Randstunden am Morgen und am Abend erhalten Menschen einen Termin, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen. „Wir können gar nicht genug würdigen, was im gesamten Gesundheitswesen während dieser Pandemie geleistet wird“, streicht Oberbürgermeister Peter Boch heraus. Leider würden auch im Herbst die Herausforderungen nicht weniger werden.

„Selbstverständlich können sich die Beschäftigten aus Schulen und Kitas wie bislang bei ihrem Hausarzt testen lassen“, betont Erster Landesbeamter Wolfgang Herz. Auch eine der inzwischen 25 Corona-Schwerpunktpraxen in Pforzheim und im Enzkreis kann dafür angefragt werden (zur Suche: [www.kvbawue.de](http://www.kvbawue.de)). Dort sollen vor allem Menschen getestet werden, die typische Symptome einer Covid 19-Erkrankung zeigen. Das Land Baden-Württemberg übernimmt bis Ende September alle Kosten für die bis zu zwei Testungen.

### Ab Mitte September: Erste Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg

Von Ackerbegehungen über Bio-Radtouren und alte Methoden des Getreidedreschens bis zum Workshop Salben aus Baumharz: Ein neues Format zur Bündelung von Veranstaltungen mit Bezug zu Ökolandbau und Nachhaltigkeit bieten die „Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg“,

die von der Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau zwischen Mitte September und Ende November durchgeführt werden. Auch in der Bio-Musterregion im Enzkreis, in Pforzheim und im Nachbar-Landkreis Böblingen gibt es spannende Aktionen zum Mitmachen. Die Termine sind zu finden unter [www.oeko-aktionswochen-bw.de](http://www.oeko-aktionswochen-bw.de) sowie auf Facebook und Instagram unter „Öko Aktionswochen BW“. Mit unterhaltsamen Aktionen und einem erlebnisreichen Informationsangebot wollen die Initiatoren gemeinsam mit den Bio-Musterregionen, den Bio-Verbänden und deren Mitgliedern sowie den Partnerorganisationen ein breites Publikum auf das vielfältige Themenspektrum rund um die ökologische Landwirtschaft aufmerksam machen.



Wer sich über die Ziele und Aktionen der Bio-Musterregionen Baden-Württembergs informieren möchte, ist auf der Website [www.biomusterregionen-bw.de](http://www.biomusterregionen-bw.de) richtig. Die Bio-Musterregionen sind ein Projekt des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, das auch die Aktionswochen 2020 fördert, und sollen die heimische Bio-Branche zu unterstützen.

## ebz startet Fachwerkbörse

**In einer Fachwerkbörse listet das Netzwerk „Fachpartner Denkmalpflege und Fachwerk“ neuerdings auf der Homepage des Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis (ebz) historische Gebäude, die zum Verkauf stehen.**

Allein im Enzkreis gibt es mehr als 1.700 denkmalgeschützte Häuser. Viele davon sind in einem schlechten baulichen Zustand, manche dem Verfall preisgegeben.



Wirtschaftlicher Druck, Sparzwänge, nicht fachgerechte Renovierungen, schädliche Umwelteinflüsse oder die Abnutzung durch den „Zahn der Zeit“ setzen den historischen Gebäuden zu. Auch der fach- und sachgerechte Umgang mit der alten Substanz und das Wissen darüber drohen verloren zu gehen. Andererseits bieten solche Gebäude häufig Grundstücksgrößen mit Garten und Nebengebäuden, die gerade für Familien interessant sein können.

Der Erhalt historischer Bausubstanz und der ihr innewohnenden Geschichte des Kreises ist das Ziel der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung des Enzkreises und Kommunalberatung des ebz koordinierten Netzwerks „Fachpartner Denkmalpflege und Fachwerk“. Auf der Homepage des ebz können künftig zum Verkauf stehende historische und denkmalgeschützte Gebäude gelistet werden. „Wir wollen dadurch zum Erhalt dieser Gebäude beitragen, die unsere Ortsbilder prägen und mit dem Netzwerk auch das für die Renovierung notwendige Know-how zur Verfügung stellen“, so Edith Marqués Berger, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung, die das Netzwerk mitgegründet hat. Erster Landesbeamte Wolfgang Herz, Schirmherr des Projektes, meint: „Über die Börse erhalten die Gebäude mehr Aufmerksamkeit und finden idealerweise neue Besitzer. Sie bilden zu Zeiten eines angespannten Immobilienmarkts und hohen Grundstückspreisen eine echte Alternative zum Bauen oder Kaufen eines klassischen Einfamilienhauses“.

Bei dem ersten Objekt der Fachwerkbörse handelt es sich um ein Fachwerk in Mühlacker-Lienzingen. Das 1833 erbaute Anwesen gestaltet sich als traditioneller Dreiseit-

hof. Früher landwirtschaftlich genutzt, bietet er heute viel Platz für die Verwirklichung von individuellen Lebensräumen.

Für die Bewohnerinnen und Bewohner von historischen Gebäuden, wie Fachwerkhäusern, sind gerade die historische Ambiente, die einzigartige Atmosphäre und die Behaglichkeit sowie auch das Thema Nachhaltigkeit Argumente bei der Wahl eines solchen Gebäudes. Bis zum 19. Jahrhundert wurden vorwiegend regionale und natürliche Baumaterialien wie Stroh, Lehm und Holz verbaut. Bei richtiger Pflege können sie viele Jahrhunderte überdauern und auch heute weiterverwendet werden. Besonders aufgrund ihrer Langlebigkeit und Reparaturfähigkeit werden angesichts der Verknappung von Ressourcen solche Gebäude wieder Vorbild für neue, nachhaltige Bauweisen. „Vor allem aber sind historische Gebäude Zeugen ihres Bauzeitalters, ein Stück unserer Geschichte und Identität, die es zu bewahren gilt“, findet Lisa Andes, Klimaschutzmanagerin und Ansprechpartnerin zum Netzwerk.

Wenn Sie ein historisches Objekt auf der Fachwerkbörse anbieten möchten oder ein solches suchen, finden Sie die Fachwerkbörse und alle weiteren Informationen zum Netzwerk auf der Internetseite des ebz, [www.ebz-pforzheim.de](http://www.ebz-pforzheim.de) unter dem Reiter „Denkmalnetzwerk“. Auch neue Netzwerkmitglieder sind immer willkommen! Kontakt: Lisa Andes, [lisa.andes@enzkreis.de](mailto:lisa.andes@enzkreis.de), 07231 308-1836

## Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Donnerstag, 17.09.2020** findet in Mönsheim eine Außensprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe oder Fragestellungen zu Vollmachten und Patientenverfügungen.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönsheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

**Bitte denken Sie aufgrund der Corona-Regelung an Ihren Mundschutz.**

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an.

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder [bha@enzkreis.de](mailto:bha@enzkreis.de)

## Am besten sofort anmelden: Kostenloser Corona-Test für Kita-Personal und Lehrkräfte

PFORZHEIM/ENZKREIS. „Am besten noch diese Woche“, sagt Gesundheitsamtsleiterin Dr. Brigitte Joggerst auf die Frage, wann sich Lehrkräfte und Beschäftigte in Schulen, Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege testen lassen sollten. Zweimal steht diesem Personenkreis noch bis Ende September ein kostenloser Corona-Test zu. Eine direkte Anmeldung kann per E-Mail an [corona-schulekita@enzkreis.de](mailto:corona-schulekita@enzkreis.de) geschickt werden.

Entsprechende Schreiben und E-Mails hat das Amt an die Schulen und Kitas in seinem Einzugsgebiet verschickt. „Wer jetzt schon aus den Ferien zurück ist und sich testen lassen möchte, sollte besser nicht bis nächste Woche warten“, rät Joggerst, denn dann könne es zu Engpässen und Wartezeiten kommen.

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft, die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW), die Stadt Pforzheim und das Landratsamt Enzkreis haben aktuell die Kapazitäten im Testzentrum an der Habsburgerstraße in Pforzheim dafür deutlich erhöht: Bis zu 200 Abstriche können dort täglich genommen werden - auch am Samstag. Die Tests finden direkt am Auto statt. Zu bestimmten Zeiten gibt es auch Termine für Menschen, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen. Daneben können sich die Beschäftigten aus Schulen und Kitas wie bislang bei ihrer Hausärztin oder ihrem Hausarzt testen lassen. Ob im Testzentrum oder in der ärztlichen Praxis: Das Land Baden-Württemberg übernimmt für sie die Kosten der Testungen.

## Soziales

### Informations-, Beratungs- und Beschwerde (IBB)-Stelle Enzkreis I Pforzheim

Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr, Terminvereinbarung per Tel.: 07231/391086 oder per E-Mail: [ibb-enkreis@pforzheim.de](mailto:ibb-enkreis@pforzheim.de).

### 116 117 ist die Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

#### Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker  
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 18:00 - 07:00 Uhr,  
Sa. + So. von 7:00 - 7:00 Uhr,  
Feiertag von 7:00 - 7:00 Uhr

### Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 08:30 - 14:00 Uhr

**Tel: 07044 / 8686 Fax: 07044 / 8174**

**E-Mail: [info@diakonie-heckengaeu.de](mailto:info@diakonie-heckengaeu.de)**

Internet: [www.diakonie-heckengaeu.de](http://www.diakonie-heckengaeu.de)

Rathausstraße 2 71299 Wimsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet - wir rufen Sie gerne zurück.

### Consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker  
Demenzzentrum: 07041 - 8974 500

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis:  
07041 - 8974 5022

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu:  
07041 - 8974 5023

### Haus Heckengäu Heimsheim



### Mittagessen vom Grill

Hm...das duftet doch wieder nach Grill! Und wirklich - frisch Gegrilltes ist dieses Jahr der Renner beim Mittagessen



- und meistens hat es auch mit der Sonne geklappt, so dass auf der Terrasse gegessen werden konnte. Nach wie vor isst jedes Stockwerk getrennt abwechselnd auf der Terrasse, um eine mögliche Ansteckungsgefahr zu verringern, und so konnten auch die Abstände besser eingehalten werden.

Der Duft des Gebratenen regt trotzdem den Appetit der Bewohner an, und so hoffen wir auf einen „goldenen“ Herbst, damit wir noch öfter draußen auf der Terrasse genießen können!

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17,

Tel. 07033/ 53 91-0,

E-Mail: [haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de](mailto:haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de)

### Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 94 03 54

E-Mail-Adresse: [Pfarramt.Wimsheim@elkw.de](mailto:Pfarramt.Wimsheim@elkw.de)

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag von 10.00 -12.00 Uhr und

Donnerstag von 08.00 -12.00 Uhr